

***Bericht zur Marktnachfrageanalyse  
bzgl. des in 2025 beginnenden Verfahrens für neu  
zu schaffende Kapazität  
zwischen dem französischen Marktgebiet und  
dem deutschen Marktgebiet Trading Hub Europe***

27. Oktober 2025

Dieser Bericht ist eine gemeinsame Betrachtung des Bedarfs an neu zu schaffenden Kapazitäten durch die folgenden Unternehmen:

**NaTran SA**

6 rue Raoul Nordling  
92270 Bois Colombes  
FRANCE

[acces-reseau-accueil@natran.com](mailto:acces-reseau-accueil@natran.com)

**NaTran Deutschland GmbH**

Rosenthaler Straße 40/41  
10178 Berlin  
GERMANY

[new-capacity@natran-deutschland.de](mailto:new-capacity@natran-deutschland.de)

**Open Grid Europe GmbH**

Kallenbergstraße 5  
45141 Essen  
GERMANY

[gastransport@oge.net](mailto:gastransport@oge.net)



## **Inhaltsverzeichnis**

A. Unverbindliche Anfragen .....	3
B. Marktnachfrageanalyse.....	3
i. Historische Nutzungsverläufe.....	3
ii. Zusammenhänge zu GRIPS, TYNDP und Netzentwicklungsplänen .....	3
iii. Erwartete Höhe, Flussrichtung und Dauer des Bedarfs an neu zu schaffender Kapazität.....	3
C. Fazit .....	4
D. Vorläufiger Zeitplan.....	4
E. Zwischenlösung für die Vermarktung der Bestandskapazitäten am betroffenen IP .....	4
F. Gebühren .....	4
G. Kontaktinformation.....	5

## **A. Unverbindliche Anfragen**

Die an diesem Bericht zur Marktnachfrageanalyse beteiligten Fernleitungsnetzbetreiber haben den Netznutzern gemäß Art. 26 NC CAM (Verordnung (EU) 2017/459) die Möglichkeit zur Abgabe unverbindlicher Nachfragen über ihren indikativen Bedarf an neu zu schaffender Kapazität gegeben. Der Zeitraum, in dem Anfragen für neu zu schaffende Kapazitäten an der Grenze zwischen dem französischen Marktgebiet (PEG) und dem deutschen Marktgebiet Trading Hub Europe (THE) abgegeben werden konnten, war vom 07. Juli 2025 bis zum 01. September 2025.

Innerhalb dieser Frist haben die beteiligten Fernleitungsnetzbetreiber keine unverbindlichen Nachfragen für feste Kapazitäten - bezogen auf die relevante Grenze - erhalten. Sollten nach Ablauf der Frist unverbindliche Anfragen nach neu zu schaffender Kapazität eingehen, werden diese nach aktueller Rechtslage im nächsten Bericht zur Marktnachfrageanalyse (Zyklus 2027-2029) berücksichtigt.

## **B. Marktnachfrageanalyse**

### **i. Historische Nutzungsverläufe**

Wie oben bereits beschrieben, sind im Rahmen des diesem Bericht zugrunde liegenden Verfahrens für neu zu schaffende Kapazität keine unverbindlichen Nachfragen eingegangen. Eine Analyse der historischen Nutzungsverläufe an den Netzkopplungspunkten zwischen den beiden betrachteten Entry-Exit-Systemen kann daher entfallen.

### **ii. Zusammenhänge zu GRIPS, TYNDP und Netzentwicklungsplänen**

Kein relevanter GRIP, der TYNDP oder die nationalen Netzentwicklungspläne haben einen Bedarf an neu zu schaffender Kapazität identifiziert. Dieses Erkenntnis konnte durch das Ausbleiben von Anfragen nach neu zu schaffenden Kapazitäten bestätigt werden.

### **iii. Erwartete Höhe, Flussrichtung und Dauer des Bedarfs an neu zu schaffender Kapazität**

In Anbetracht der oben genannten Punkte ergibt sich weder aus der Marktnachfrage noch aus anderen Gründen ein Bedarf an neu zu schaffenden Kapazitäten.

## **C. Fazit**

Zu diesem Zeitpunkt besteht durch die unter den Punkten A und B gewonnenen Erkenntnisse kein Anlass ein Projekt für neu zu schaffende Kapazitäten zu initiieren. Daher werden keine Projekte für neu zu schaffende Kapazitäten und damit auch keine technischen Studien für die in diesem Bericht enthaltenen Entry-Exit-Systeme angefertigt.

Diese Feststellung gilt für den aktuellen Prozess für neu zu schaffende Kapazitäten. In der Zukunft kann dieses Ergebnis durchaus anders ausfallen.

## **D. Vorläufiger Zeitplan**

Da kein Projekt für neu zu schaffende Kapazität initiiert wird, ist kein vorläufiger Zeitplan vorgesehen. Die nächste Marktnachfrageanalyse wird nach der jährlichen Kapazitätsauktion im Jahr 2027 beginnen.

## **E. Zwischenlösung für die Vermarktung der Bestandskapazitäten am betroffenen IP**

Auf der Grundlage der vorliegenden Marktnachfrageanalyse wird kein Projekt zur Schaffung neuer Kapazitäten eingeleitet. Bis auf Weiteres sind daher keine Übergangsregelungen erforderlich.

## **F. Gebühren**

Im Rahmen des diesem Bericht zugrunde liegenden Verfahrens wurden von keinem der beteiligten FNB-Gebühren für die Abgabe unverbindlicher Nachfragen erhoben, da keine unverbindlichen Marktnachfragen vorliegen.

## G. Kontaktinformation

### NaTran SA

Sabrina Belkaid

6 rue Raoul Nordling  
92270 Bois Colombes  
FRANCE

+33 1 55 66 40 00

[accres-reseau-accueil@natran.com](mailto:accres-reseau-accueil@natran.com)

### NaTran Deutschland GmbH

Hark Johannsen

Rosenthaler Straße 40/41  
10178 Berlin  
GERMANY

+49 30 800 933 037

[new-capacity@natran-deutschland.de](mailto:new-capacity@natran-deutschland.de)

### Open Grid Europe GmbH

Johannes Lambertz

Kallenbergstraße 5  
45141 Essen  
GERMANY

+49 20 136 421 3131

[gastransport@oge.net](mailto:gastransport@oge.net)

The logo for NaTran, featuring the word "naTran" in a bold, sans-serif font. The "na" is in a lighter yellow, and "Tran" is in a darker yellow. The "T" has a unique design with a horizontal bar.The logo for NaTran Deutschland, featuring the word "naTran" in a bold, sans-serif font. The "na" is in a lighter yellow, and "Tran" is in a darker yellow. The "T" has a unique design with a horizontal bar. Below "naTran" is the word "DEUTSCHLAND" in a smaller, bold, sans-serif font.The logo for OGE, featuring a stylized blue icon of a power plug or a similar symbol, followed by the letters "OGE" in a bold, sans-serif font.